

Wander- und Naturführer Böhmisches Schweiz

Hinweise zur 7. aktualisierten Auflage 2024

Alle Wanderungen wurden für die 2024 erschienene neue Auflage erneut überprüft und aktualisiert. Immer wieder kommen in Böhmen neue Farbmarkierungen hinzu bzw. wird deren Verlauf verändert, was berücksichtigt wurde und wodurch sich auch neue Möglichkeiten für Wegeführungen ergeben. Durch den vom Borkenkäfer verursachten Fichtentotwald sind leider einige unmarkierte Wege und Pfade unsicher begehbar oder gar nicht mehr begehbar, weshalb z.B. die bisherige Wanderung Zeidler-Wolfsberg in zwei separate Wanderungen getrennt wurde. Der Verlauf der meisten Touren konnte jedoch seit der letzten Auflage weitgehend beibehalten werden, bei einigen Wanderungen wurden die Startpunkte (bessere Parkmöglichkeiten) verändert.

Ausgewählte Aktualisierungen und Veränderungen der neuen 7. Auflage 2024 gegenüber der 6. Auflage 2018:

- Wanderung **2** (Tyssa - Eiland): Verlegung der Wegstrecke entlang der Straße von Rájec (Raiza) bis zum Raizaer Kreuz auf einen einsamen Waldweg; Korrektur der vor Ort veränderten Farbmarkierungen zwischen Tisá (Tyssa) und Ostrov (Eiland), dies auch in Wanderung 1
- Wanderung **3** (Hoher Schneeberg): Veränderung der Start- und Zielpunktes der Wanderung auf einen gebührenfreien Parkplatz nordöstlich des Hohen Schneebergs. Damit werden zum einen die Asphaltstrecken der bisherigen Routenführung zugunsten von Waldwegen und einem schönen Aufstieg von Osten verändert. Zum anderen war der seit der ersten Auflage von 1998 genutzte markierte, angenehme Aufstieg von Süden um 2020 wegen Privateigentum einer großen Wiese gesperrt und ungünstig verlegt worden, was somit entfällt.
- Wanderung **4** (Schäferwand): Der Start wurde verlegt von Maxičky zum Theresienmühlteich in Děčín, wo gute Parkmöglichkeiten bestehen. Da die Wanderung durch die einsamen Waldgebiete bisher sehr anspruchsvoll war (Länge 18 km sowie ein beträchtlicher Höhenunterschied), bieten wir jetzt zusätzlich eine kürzere 8 km-Variante mit den schönsten Aussichten (Rotberg, Schäferwand) an.
- Wanderung **5** (Quaderberg): Die bisherigen Parkmöglichkeiten am unteren Eingang des Stadtparks wurden stark reduziert, der Start ist auch am oberen Eingang möglich, wo sich ebenfalls Parkmöglichkeiten befinden. Auf dem Quaderberg wurde die Schneeberg-Aussicht gut freigeschnitten und bietet mit einer Bank nun wieder einen schönen Aussichtsplatz.
- Wanderung **6** (Bynovec - Rosenkamm): Nach wie vor sind die Parkmöglichkeiten in Bynovec ungünstig: Es werden zwei Parkmöglichkeiten in Text und Karte erwähnt. – Den Fichtenwald in Jockels Grund gibt es nach großem Borkenkäferbefall nicht mehr.
- Wanderung **7** (Dürrkamnitzschlucht - Belvedere): Die Dürrkamnitzschlucht ist offiziell wegen Baumsturzgefahr gesperrt. Es wurde eine Alternativwanderung mit Start in Arnoltice erstellt, dabei wird ein neu mit gelber Markierung ausgewiesener Weg genutzt. – Schon in den Auflagen von 2005 und 2011 erfolgte die Wanderung auf dem unmarkierten Arnsdorfer Panoramaweg. Dieser wurde in den Folgejahren umgeackert, die Wegführung musste in der Auflage 2018 verlegt werden. Nunmehr wurde der aussichtsreiche Höhenweg mit Fördermitteln wieder erschlossen und kann deshalb in der neuen 2024er Auflage wieder gewandert werden. – Hinzugefügt wurde ein neuer Abstecher zu einem historischen Steinkreuz: Gaudernacks Kreuz.
- Wanderung **8** (Hřensko - Janov): Die Edmundsklamm ist nach dem Waldbrand offiziell wegen Baumsturzgefahr gesperrt. Es wird eine Alternativwanderung empfohlen. – Der Verlauf des grün markierten Weges von Kuttelburg (östlich von Janov) bis in die Kamnitzklamm wurde im Gelände verändert, um den Wanderer aus durch tote Fichten gefährdeten Bereichen ausweichen zu lassen. Wir folgen dem neuen Verlauf der grünen Markierung. Allerdings ist dieser gesamte Abschnitt nur dann zu wandern, wenn die Edmundsklamm wieder geöffnet ist.
- Wanderung **9** (Prebischtor): Edmundsklamm und Gabrielensteig sind nach dem Waldbrand offiziell wegen Baumsturzgefahr gesperrt. Derzeit ist nur der Direktanstieg zum Prebischtor geöffnet. Die klassische Wanderung wurde trotzdem im Buch so belassen wie bisher in der Hoffnung, dass alles bald wieder geöffnet wird. – Es wurde ein neuer bebildeter Exkurs zum großen Waldbrand im Jahr 2022 hinzugefügt.
- Wanderung **11** (Felsenburg Schauenstein): Es wird zusätzlich eine kürzere 8 km-Variante, welche die schönsten Abschnitte der Tour beinhaltet und die derzeit abgestorbenen Fichtenwälder meidet, empfohlen. – Die Leitern und Geländer auf der Felsenburg Schauenstein wurden 2021/22 erneuert. – Das Hotel Zámeček ist seit 2022 geschlossen.

- Wanderung **12** (Rosenberg): Markierungsveränderung im Bereich Grundmühle bis Kamnitzleiten: nun blau. – Hinweis, dass das 2012 neu aufgestellte Veronikas Kreuz (ehemals zerstört) nicht am ursprünglichen Ort steht, es stand einst ½ km westlich. – Deutliche Änderung der Wanderwegführung wegen einer Änderung des Verlaufs der Markierung des Naturlehrpfades nördlich des Hutbergs, dadurch Hinzufügung des neuen Rastplatzes Zvonička im Aufstieg.
- Wanderung **13** (Rund um Windisch-Kamnitz): Der Beginn der Wanderung wird nur noch am kleinen Parkplatz südlich von Srbská Kamenice empfohlen (oder in Janská), denn im Ortszentrum von Srbská Kamenice gibt es keine guten Parkmöglichkeiten für Wanderer.
- Wanderung **14** (Grundmühle - Schemmel): Das in der 2018er Auflage erwähnte private Freilichtmuseum am Bunker gibt es nicht mehr. – Der alte Friedhof in Schemmel wird wieder als Friedhof genutzt. – Neu hinzugefügt wird ein Abstecher zum großen Felsüberhang in Schemmel.
- Wanderung **15** (Koliště): Leitern und Geländer auf dem Rudolfstein wurden 2022/23 erneuert.
- Wanderung **16** (Rudolfstein): Auf dem Marienfelsen wurde im Jahr 2021 mittels Hubschrauber ein neuer Pavillon aufgesetzt, der den baufällig gewordenen aus dem Jahr 2007 ersetzt. – Der lange Jahre bestehende schöne Ausblick kurz nach dem Budersdorfer Wald auf den Rudolfstein ist zugewachsen. – Leitern und Geländer auf dem Rudolfstein wurden 2022/23 erneuert.
- Die Wanderung **17** (Falkenstein - Kreuzberg - Steinerne Rinne - Paulinengrund), die bisher zwei Varianten besaß, wurde in zwei eigenständige Wanderungen aufgeteilt: 17 und 18.
Die Variante 1 als neue Wanderung **17** über Falkenstein - Kreuzberg und Steinerne Rinne.
- Es wurde eine neue Wanderung **18** hinzugefügt. Sie enthält die Variante 2 der bisherigen Wanderung. Die Tour führt über die Höhen nach Lipnice unterm Kaltenberg, von dort hinab in den Paulinengrund, zum Schluss mit Tunnelbegehung am Paulinenteich.
- Neue Wanderung Nr. **19**, die bisherige Nr. 18 (Enge Stiege): Es erfolgt das Angebot einer Alternativ-Variante, weil der unmarkierte einsame Pfadabschnitt von der Eustachiushütte aufgrund umgestürzter toter Fichten, die man teils übersteigen muss, schwierig zu begehen ist.
- Neue Wanderung Nr. **20**, die bisherige Nr. 19 (Schnauhübel - Felsenpfad von Khaa): Ein neuer Startpunkt wird empfohlen: ein neuer Wanderparkplatz in Krásný Buk. – Der Pfad auf dem Damm des Schimmelteiches ist komplett verwachsen, dort geringfügig neue Wegführung. – Außerdem gehen wir nun anstatt auf der Straße zwischen Dlouhý Dul (Langengrund) und Kyjov (Khaa) mit einer neu eingerichteten gelben Markierung etwas oberhalb am Hang entlang ins Khaatal zur ehem. Dixmühle. – Von Kamenná Horka nutzen wir einen neuen blau markierten Weg für den Abstieg ins Tal: Anstatt auf der asphaltierten Straße wandern wir nun auf schönen Wiesen- und Waldwegen zurück zum Parkplatz in Krásný Buk.
- Die bisherige Wanderung 20 Brtníky - Wolfsberg wurde in zwei Wanderungen (neu 21 und 22) geteilt, aufgrund der sehr unsicheren langfristigen Begehrbarkeit des unmarkierten und von zahlreichen umstürzenden toten Fichten gefährdeten Pfades entlang des Herrnbachfloß.
Die neue Wanderung **21** (Wolfsberg): In Vlčí Hora (Wolfsberg) wurde ein neuer Wanderparkplatz in der Ortsmitte gebaut (bisher konnte man dort schlecht parken). An diesem erfolgt jetzt der Start. – Der Rückweg von Brtníky (Zeidler) erfolgt auf neuer Strecke: von der Anhöhe über Brtníky auf dem gelb markierten Weg über die Hohe Bleiche an einer neuen Kapelle vorbei.
Die neue Wanderung **22** (Zeidler Raubschloss): Für den Start in Brtníky (Zeidler) wurde bisher eine Parkmöglichkeit genutzt, die aber zur Bushaltestelle wurde. Man muss deshalb entweder z.B. etwas unterhalb am Straßenrand parken oder neben der schmalen Straße zum Bahnhof Brtníky. – Im Abstieg vom Zeidler Raubschloss bis ins Wolfsbachtal wurde derzeit die grüne Markierung wegen akuter Baumsturzgefahr gelöscht. Bis diese Gefahr beendet ist und der Weg wieder markiert ist, könnte man vom Raubschloss auf demselben Weg zurückgehen.

Wander- und Naturführer Böhmisches Schweiz – Verzeichnis der Auflagen

- 1998: 1. Auflage, 144 Seiten
- 1999: 2. Auflage, 144 Seiten
- 2001: 3. Auflage, 144 Seiten
- 2005: 4. komplett überarbeitete und deutlich erweiterte Auflage, 288 Seiten
- 2011: 5. aktualisierte Auflage, 296 Seiten
- 2018: 6. aktualisierte Auflage, 296 Seiten
- 2024: 7. aktualisierte Auflage, 296 Seiten